



TierärztInnen

melden sämtliche Antibiotika
Verwendungen bei diesen
Tierarten in die HI-Tier
Datenbank für das betreffende
Halbjahr

HI-Tier Datenbank

Rinder

Schweine

Hühner

Puten

- **Milchrinder**, ab der ersten Abkalbung
- **Kälber**, die nicht auf dem Tierhaltungsbetrieb geboren wurden, ab der Einstellung im aufnehmenden Betrieb bis zu einem Alter von 12 Monaten
- **Saugferkel** bis zum Absetzen
- **Ferkel** ab dem Absetzen bis 30kg
- **Mastschweine** ab 30kg
- **Zuchtschweine** zur Ferkelerzeugung ab der Einstellung
- **Masthühner** ab dem Schlüpfen
- **Legehennen** ab der Aufstallung im Legebetrieb
- **Legehennen** ab dem Schlüpfen bis zur Aufstallung im Legebetrieb
- **Mastputen** ab dem Schlüpfen



gewerbliche Tierhaltende

melden bei Überschreiten der
Bestandsuntergrenzen für
bestimmte Nutzungsarten ihre
Tierzahlen für das betreffende
Halbjahr

ABV = Antibiotika-Verbrauchsmengenerfassung;

Die erfassten Mengen verwendeter Antibiotika werden an die EU gemeldet. Es gelten keine Bestandsuntergrenzen, jede Behandlung muss gemeldet werden, unabhängig von der Art der Nutzung, der Betriebsgröße oder ob es sich um eine Hobbyhaltung handelt.

- ✓ Name des Arzneimittels + UPD-Package-Identifizier + Packungsgröße
- ✓ Name Tierärztin / Tierarztes oder Name der Praxis + Praxisanschrift
- ✓ Datum Verschreibung / erste Anwendung oder Abgabedatum Arzneimittels
- ✓ insgesamt verschriebene, angewendete oder abgegebene Menge
- ✓ jeweilige Nutzungsart der behandelten Tiere
- ✓ Anzahl der behandelten Tiere
- ✓ Anzahl der Behandlungstage
- ✓ Betriebsnummer nach VVVO

ABM = Antibiotikaminimierungskonzept;

Für die Berechnung der betrieblichen Therapiehäufigkeit durch das BVL werden neben den Angaben zum verwendeten Antibiotikum auch Tierzahlen benötigt. Die Daten zum Antibiotikaverbrauch werden anhand der Betriebsnummer automatisch von HI-Tier den Tierhaltungsbetrieben zugeordnet. Eine separate Freigabe ist nicht erforderlich.

Bestandsuntergrenzen

Milchrinder 25 Tiere, betriebsfremde Kälber 25 Tiere,
Saugferkel von 85 Sauen, Mastferkel 250 Tiere, Mastschweine 250 Tiere, Zuchtsauen + Eber 85 Tiere,
Masthühner 10.000 Tiere, Legehennen 4.000 Tiere, Legehennenaufzucht 1.000 Tiere,
Mastputen 1.000 Tieren